Deutsche Meisterschaften Hallenradsport 2025

Einband

VORSATZPAPIER

Dieses Fotobuch ist den Unterstützerinnen und Unterstützern der Deutschen Meisterschaft 2025 gewidmet. Es hält jene besonderen Momente fest, die ohne das Engagement, die Begeisterung und die tatkräftige Mithilfe so vieler Menschen nicht möglich gewesen wären.

Mit diesen Bildern möchten wir eine bleibende Erinnerung an die hervorragende Durchführung der Meisterschaften schaffen – an all die Begegnungen, die gemeinsamen Anstrengungen und die Augenblicke, in denen Teamgeist und Leidenschaft sichtbar wurden.

Möge dieses Buch uns auch in Zukunft daran erinnern, wie wertvoll Zusammenarbeit ist und wie viel wir erreichen können, wenn viele Hände und Herzen an einem gemeinsamen Ziel arbeiten.

Das Organisationsteam des RSC Niedermehnen ist startklar für die Deutsche Meisterschaft. Ermittelt werden die Besten im Radball, Radpolo und Kunstradfahren. Foto: Krückemeyer

„Eine enorme Leistung“

Radsport: RSC Niedermehnen ist am 17. und 18. Oktober in der Lübbecker Merkur-Arena Gastgeber der Deutschen Meisterschaft im Radball, Radpolo, Einrad- und Kunstradfahren. Der Verein ist in der Ausrichtung von bedeutenden Veranstaltungen bestens erprobt.

Von Lars Krückemeyer

Stemwede/Lübbecke. Bis die ersten Bälle im Tor und die ersten Runden gedreht sind, sind es noch eineinhalb Wochen. Der RSC Niedermehnen ist aber jetzt schon bereit für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft im Hallenradsport am 17. und 18. Oktober in der Lübbecker Merkur-Arena. „Wir müssen nur noch die Halle herrichten, ansonsten ist alles erledigt“, sagt RSC-Sprecher Uwe Metzing.

Der Verein kennt sich mit der Organisation von Großereignissen bestens aus. Zweimal (1980 und 2015) führte er die Hallen-DM bereits durch, war zudem unter anderem 1994 Gastgeber eines Länderkampfs zwischen Deutschland und Tschechien sowie zum 100-jährigen Vereinsbestehen im Jahr 2019 eines Radball-World-Cup-Turniers.

Und so kam der Deutsche Radsportverband „German Cycling“ ein weiteres Mal auf den RSC Niedermehnen zu. Im März 2024 kam die Anfrage, im Mai die Zusage. „Zuerst mussten wir die Hallenfrage klären“, sagt Vorsitzender Holger Tschense.

An beiden Tagen (Freitag und Samstag) geht's bereits um 8 Uhr los, um den straffen Zeitplan für die Wettbewerbe im Radball der Männer und Radpolo der Frauen mit jeweils zwei Spielern pro Mannschaft sowie im Einrad- und Kunstradfahren mit bis zu sechs Sportlern pro Team einhalten zu können.

Verein erwartet etwa 700 Gäste

Der Gastgeber freut sich auf etwa 330 DM-Starter, nochmal so viele Trainer und Betreuer sowie Schiedsrichter (Kommissare) und Offizielle des Verbands. Sie übernachten in den umliegenden Hotels, zudem werden an der Merkur-Arena zwölf Stellplätze für Wohnmobile reserviert.

Akkrobatik auf vier Rädern: Das Europameister-Quartett vom RV Mainz-Ebersheim ist in Lübbecke am Start. Foto: Daniel Kratschmar

Außerdem steht den Radsportlern die benachbarte Stadtsporthalle zur Verfügung. Das Training beginnt dort am Donnerstag, 16. Oktober, um 15 Uhr. Bis dahin müssen die Hallenböden noch mit den Markierungen für Radball und Radpolo (jeweils zwei Felder mit den Maßen 14 mal elf Meter) und die Kreise für das Einrad- und Kunstradfahren beklebt werden. Das Programmheft mit den Teilnehmern schließlich erscheint in Kürze, da es noch ein paar Qualifikationsturniere kurz vor der Deutschen Meisterschaft gab.

Eine zusätzliche Herausforderung für den zweiten Tag der Meisterschaft ergab sich für den Verein erst vor wenigen Monaten. Da die Mindener Kampa-Halle aufgrund der Sanierung entgegen der Planung immer noch nicht genutzt werden kann, muss Handball-Bundesligist GWD Minden am Sonntag, 19. Oktober, sein Heimspiel gegen die TSV Hannover-Burgdorf (18 Uhr) in der Merkur-Arena austragen. „Das heißt für uns, dass wir am Samstagabend nach den Siegerehrungen beim Abbau und bei der Reinigung der Halle zwei Stunden richtig Gas geben müssen, damit GWD am Sonntagmorgen pünktlich mit dem Aufbau beginnen kann“, berichtet Uwe Metzing.

Der RSC Niedermehnen hofft am 17. und 18. Oktober auf insgesamt 1500 Radsportfans. „Es gibt einen spannenden Mix von rasantem Radball und Radpolo sowie Akrobatik auf dem Ein- und Kunstrad. Beim einen ist es laut in der Halle, beim anderen ist nur die Musik zu den Vorführungen zu hören“, erklären die Verantwortlichen des Vereins.

Sie können sich auf vielfältige Unterstützung verlassen. „Es ist eine enorme Leistung für unseren Verein, so eine Veranstaltung zu stemmen“, betonen RSC-Sprecher Metzing und Vorsitzender Holger Tschense. Mehr als 170 ehrenamtliche Helfer – auch aus benachbarten Vereinen – sowie 60 Sponsoren hat der RSC gewinnen können, um erneut ein guter Gastgeber zu sein. Für alle Bereiche rund um so eine Meisterschaft – von der Leitung über Finanzen bis hin zur Sicherheit und der Hallen-Dekoration – hat der Verein verantwortliche Helfer motiviert.

Kartenvorverkauf im Internet

Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es auf der Internetseite www.rsc-niedermehnen.de. Der RSC bietet Tageskarten zum Preis von jeweils zehn Euro sowie ein Gesamt-Ticket für 18 Euro an. Kinder unter elf Jahren haben freien Eintritt.

2

Aufbau und Generalprobe 15.10.2025

Ulrich Weiß, Hendrik Lahrmann

Werner Struckmann

3

Freestyle Dance Club TuSpo Rahden

Aufbau und Generalprobe 15.10.2025

Zuschauer bei der Generalprobe

Tina Hegerfeld, Holger Tschense, Marcell Fricke, Silvia Mösemeyer

Marlies Bormann, Angelika Raabe, Doris Weber, Marieluise Fricke, Silas Hegerfeld, Malte Hegerfeld, Jana Holz, Charlotte Fricke, Corinna Boguschewski, Katharina Niestrath

Aufbau und Generalprobe 15.10.2025

Silas Hegerfeld, Lars Bunge, Malte Hegerfeld

Impressionen von der Generalprobe

Martin Burscher, Tina Hegerfeld, Martin Börninghaus

Günter Raabe

8

Aufbau und Generalprobe 15.10.2025

Charlotte Fricke, Corinna Boguschewski, Ronja Lahrmann

Hendrik Lahrmann, Marieluise Fricke, Hannelore Lahrmann, Kerstin Drees, Holger Tschense, Marlies Bormann, Angelika Raabe, Doris Weber, Wolfgang Drees ,Klaus Teipel, Karl-Heinz Warner

9

Marieluise Fricke, Hendrik Lahrmann

Angelika Raabe, Marlies Bormann, Holger Tschense

Aufbau und Generalprobe 15.10.2025

Impressionen von der Generalprobe

Üben für den großen Auftritt

Empfang 16.10.2025

Reinhild Fischgrabe, Ilona Bäthke, Giesela Pott

Holger Tschense bei Begrüßungsrede

Stellv. Landrat Siegfried Gutsche, Lübbecker Bürgermeister Frank Haberbosch,
RSC-Vorsitzender Holger Tschense, Stemweder Bürgermeister Kai Abruszat

Empfang 16.10.2025

German Cycling Funktionär, Rolf Fischgrabe, Lars Bunge

Empfang in der Sport-Bar der Kreissporthalle (Merkur-Arena)

Friedrich Lange, Friedhelm Mösemeyer, Peter Kortmann, Kerstin Stegmann, Wilhelm Stickan

Kai Abruszat, Dr. Uwe Metzing

Prost! Vor dem Beginn der Spiele gab es einen kleinen Imbiss als Dankeschön an die Sponsoren. Holger Tschense (5. von links), 1. Vorsitzender des RSC Niedermehnen, stößt mit Stemwedes Bürgermeister Kai Abruszat an. Auch Siegfried Gutsche (stellvertretender Landrat Minden Lübbecke) und Lübbeckes Bürgermeister Frank Haberbosch waren vor Ort.
Die DM ist ein Highlight für die Region.

Stemwedes Bürgermeister Kai Abruszat und RSC Niedermehnen Vorsitzender Holger Tschense

Empfang 16.10.2025

Klaus Teipel, Werner Struckmann

Michelle Mösemeyer, Tina Hegerfeld, Ulrich Weiß, Silvia Mösemeyer, Kathrin Tschense, Sophia Siebe

Empfang 16.10.2025

Stellv. Landrat Siegfried Gutsche

Matthias Hahne, Lars Bunge

Martin Börninghaus

Stefan Hartmann, Marcell Fricke

Freitag 17.10.2025

Reinhold Struckmann, Helmut Wankelmann

Dr. Uwe Metzing, Ferdinand Jobusch, Tina Hegerfeld

Hans-Joachim Albrecht

Thorsten Möller

Freitag 17.10.2025

Rolf Fischgrabe, Tina Hegerfeld

Günter Lange, Günter Segelhorst, Rainer Bökelmann, Marika Wilhelmy, Günter Raabe

Christian Schmidt, Wolfgang Drees

Karl-Heinz Warner, Helmut Wankelmann, Friedbert Reddehase, Maik Lahrmann

Freitag 17.10.2025

Peter Foltermann, Reinhold Struckmann

Heinz Brenk, Martin Chalupa, Willi Lahrmann

Verena Beeke, Wilfried Segelhorst

Ronja Lahrmann

Freitag 17.10.2025

Volker Majewski

Lars Bunge

Silvia Mösemeyer, Elke Lamburn, Hannelore Lahrmann, Marieluise Fricke

Silas Hegerfeld

Freitag 17.10.2025

Wilfried Röhling, Friedrich Weber

Jan-Philipp Ehlers, Adrian Wilp

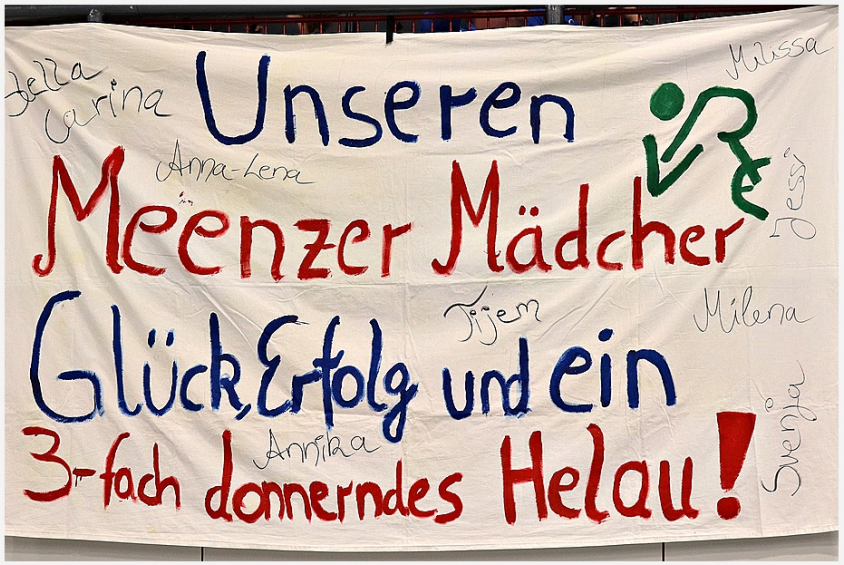
Simon Riedinger & Jonas Mächtig (RKV Ilsfeld) (2er Kunstradsport offen)

Alexander Stark & Daniel Stark (TSV Bernlohe) (2erKunstradsport offen)

Tina Hegerfeld, Gesa Hegerfeld, Julia Oevermann, Michelle Mösemeyer

Michael Weiß, Hendrik Lahrmann

Freitag 17.10.2025



Plakat als Mutmacher für die Athleten

RV Mainz-Ebersheim (6er Kunstradsport offen)

Marlene Kleybrink, Christoph Weiß

Rita Struckmann, Sieglinde Brill, Anke Möller, Anette Kasten, Heidrun Struckmann

Freitag 17.10.2025

Thorsten Möller, Ullrich Ruttke

Yvonne Freimark (Volksbank Plus eG Marketing), Lars Bunge

Helmut Schumacher, Patrik Klähne, Walter Lohrie, Rico Stegemöller, Daniel Bähr, David Roters, Lothar Reddehase, Maik Lahrmann, Friedbert Reddehase, Rainer Mösemeyer, Karl-Heinz Warner, Friedhelm Mösemeyer, Maurice Mösemeyer, Helmut Wankelmann

Andreas Koch, Frank Speckmeier, Cord Hegerfeld, Simon Möllenberg, Bernd Speckmeier

Alexander Brandl, & Andreas Steger (RSV Schleissheim)
(2er Kunstradsport offen)

Leni Fricke, Michelle Mösemeyer, Rolf Fischgrabe, Lina Grewe

Max Schmidt, Christian Blömker

Dietmar Thomsmeyer, Werner Struckmann

Christian Buck

Lothar Reddehase, Karl-Heinz Warner, Patrik Klähne, Maik Lahrmann

Freitag 17.10.2025

Holger Tschense, Thorsten Möller, Marcell Fricke

Dr. Uwe Metzing, Holger Tschense

Freestyle Dance Club TuSpo Rahden

Reinhold Struckmann

Freitag 17.10.2025

Helmut Schumacher, Bernd Vahrenkamp, Maren Struckmann, Kai Stegemöller

Maren Struckmann, Marcell Fricke, Tina Hegerfeld

Martina Hegerfeld Rodenbeck, Jasmin Möller, Kerstin Drees, Ulrike Majewski

Dieter Bordewisch, Günter Wandt, Christian Wankelmann

Freitag 17.10.2025

Rolf Fischgrabe, Michelle Mösemeyer, Julia Oevermann, Gesa Hegerfeld

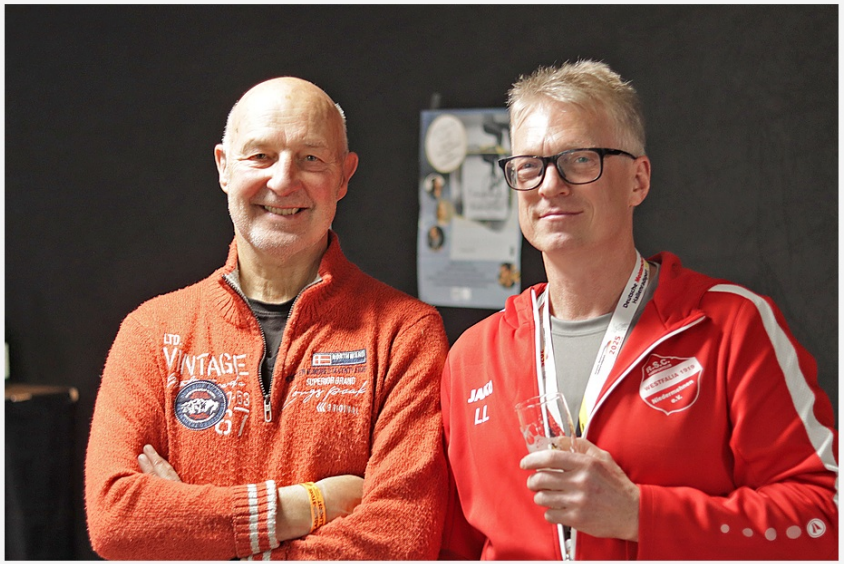
Tina Hegerfeld, Gesa Hegerfeld, Julia Oevermann, Sophia Siebe,
Kurt-Jürgen Daum (German Cycling), Corinna Wirth (RKB), Holger Tschense

Corinna Wirth (RKB) & Kurt-Jürgen Daum (German Cycling)
Siegerehrung 6er Kunstrad offen

1. RV Mainz-Ebersheim 5
2. RMSV Edelweiss Aach 15
3. RSMV Edelweiss Aach 14

Freitag 17.10.2025

Ehrenrunde auf den Schultern starker Männer



Bouke De Graaff Egmond, Henrik Lahrmann

Malte Hegerfeld, Nils Wenzel

Günter Wankelmann, Hans-Joachim Albrecht

Freitag 17.10.2025

Jan-Philipp Ehlers als Hallensprecher

Heike Segelhorst, Michael Hippler

Stefan Holtkamp, Annika Bergmeier

Marlene Kleybrink, Ute Stannek

Freitag 17.10.2025

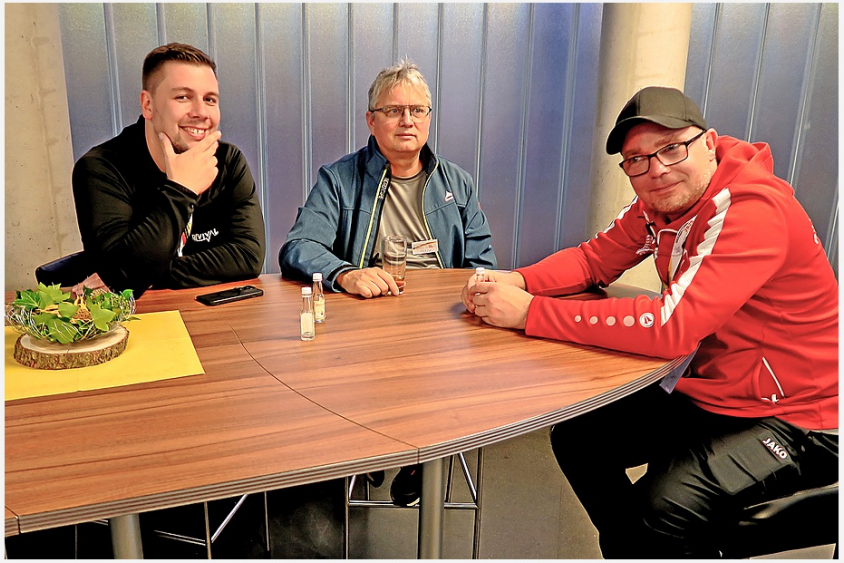
Blumengesteck mit Fahrrad

SV Nordshausen vs. RKV Hofen (Aufstiegsspiel 1. Bundesliga)

Martin Börninghaus, Harald Clamor

Marcell und Leni Fricke, Tina Hegerfeld, Rolf Fischgrabe

Freitag 17.10.2025



Maximilian Bölk, Peter Lahrmann, Jan Struckmann

Christian Wankelmann, Luise Lahrmann

Rita Struckmann, Heidrun Struckmann

Impression von der gut besuchten Veranstaltung

Freitag 17.10.2025

Christian Wankelmann, Elisabeth Stammeier

Gerd Hafer, Karl-Friedrich „Ede" Meier, Heiner Rosengarten, Udo Wehmeyer

Das Sofa für die Herausforderer: Lara Füller, Ramona Dandl & Jana Pfann

David Roters

Freitag 17.10.2025

Daniel Dullweber, Sebastian Segelhorst

Sophia Siebe, Lin Schlüter, Gesa Hegerfeld

Werner Struckmann gratuliert der deutschen Meisterin im 1er Kunstradsport Elite Frauen Ramona Dandl vom RKB Solidarität Bruckmühl e.V aus Bayern

58

Kunstrad-Duo Styber/Rödiger verteidigt Deutschen Meistertitel

Text Quelle HNA Kassel
Freudige Gesichter bei den Kunstrad-Paaren der Offenen Klasse. In der Mitte: Lea-Victoria Styber und Nico Rödiger vom RSV Langenselbold, die in Lübbecke ihren Titel erfolgreich verteidigten.

Nach einer schwierigen Saison und gelungenen Kür sichern sich Lea-Victoria Styber und Nico Rödiger im Kunstrad-Zweier der Offenen Klasse erneut Gold bei den Deutschen Hallenradsport-Meisterschaft in Lübbecke.

Sie haben es schon wieder getan: Lea-Victoria Styber und Nico Rödiger haben ihren Titel bei den Deutschen Hallenradsport-Meisterschaften der Elite verteidigt. Das Duo, das für den RSV Langenselbold startet, triumphierte am vergangenen Freitag in der Merkur Arena in Lübbecke im Kunstrad-Zweier der Offenen Klasse. Nach einer zufriedenstellenden Vorstellung mit einem Absteiger in der Vorrunde am Vormittag kam das Paar abends im Final Four sturzfrei durch seine Kür und schlüpfte bei der Siegerehrung zum wiederholten Mal freudig in das Trikot des Deutschen Meisters.

Freitag 17.10.2025

59

Gesa Hegerfeld, Sophia Siebe, Michelle Mösemeyer

Christian Wehdebrock, Niklas Winkelmann

Freitag 17.10.2025

Andre Lahrmann, Janina Lahrmann, Anke Möller

Marcell Fricke, Tobias Jungnitsch, Christian Buck, Lars Bunge

„Wie geil ist das denn?“

Deutsche Meisterschaften imHallenradsport: Hochkarätiger Auftakt in der Lübbecker Kreissporthalle. Sextett ausMainz holt den ersten Titel des Wochenendes. RSC Niedermehnen ist mit riesigem Helferstab im Einsatz – und schiebt auch am Samstag Überstunden.

Lübbecke. Was für eine Körper– und Räderbeherrschung! Zum Auftakt der Deutschen Meisterschaften in Lübbecke hat der RVMainz-Ebersheim V für das erste Glanzlicht gesorgt. Im 6er Kunstradsport Elite Offene Klasse fuhren die sechs Frauen am Freitag mit einer fehlerlosen Kür zum Titel. Mit 214,58 Punkten feierte das Team in überlegener Manier denDM-Titel.

Angesichts der vielen perfekt und synchron ausgeführten Drehungen und Bewegungen auf dem Hinterrad suchte wohl auch der Mann am Mikro nach geeigneten Superlativen. „Wie geil ist das denn?“, platzte es aus dem Hallensprecher nach dem 6er-Teamwettkampf heraus.

Wenig später streiften sich die sechs Mainzerinnen die begehrtem Meister-Trikots über und feierten mit Goldmedaillen um den Hals.

Zumeist parallel auf zwei Spielflächen vonelfmal 14Metern liefern sich die besten deutschen Athletinnen und Athleten in der Kreissporthalle beim vom RSC Niedermehnen ausgerichteten Event über zwei Tage ein Kräftemessen im Radball, Radpolo sowie in den ein- und zweirädrigen Kunstradfahr-Disziplinen.

Zu sehen gibt es die Perfektion des Spiels mit Balance, Schwung und Schwerpunkt an der Grenze dessen, was auf einem pedalgetriebenen Vehikel machbar ist. Akrobatische Höchstleistungen, bei denen das Vorderrad meist zur Nebensache wird – es sei denn, damit wird ein Ball geschlagen oder abgewehrt.

Gigantischer Helferstab „Jede Meisterschaft schreibt ihre eigene Geschichte“, hatte Dr. Patrick Meier, Koordinator für Radball/Radpolo im Vorstand des Bundesverbands German Cycling, die Organisatoren und Gäste der Auftakt-Veranstaltung am Donnerstag (16. Oktober) in der Sportsbar der Merkur Arena begrüßt.

Die Geschichte dieser, in Lübbecke stattfindenden Wettkämpfe, auf die sich Meier bezog, hat bereits vor vielen Jahren begonnen, denn sie sind die Wiederauflage der Elite-DM-Veranstaltung aus dem Jahr 2015. „Ist damals schon super gelaufen und läuft auch diesmal wieder super“, nannte Holger Tschense, der 1. Vorsitzende des RSC Westfalia 1919 Niedermehnen, als schlichtes Motiv für die Ausrichtung des bundesweit bedeutendsten Hallenradsport-Events durch seinen kleinen, feinen Sportverein mit 400 Mitgliedern. 180 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus denReihen des RSC plus unzähligeweitere Privatleute aus Stemwede und Umgebung, dazu mehr als 80 tatkräftige Sponsoren hätten ihm den nötigen Rückenwind verschafft, so der RSC-ler.

Als „Radsport-Mekka“ und Zierde des Sports in OWL benannte Stemwedes Bürgermeister Kai Abruszat den Ortsteil Niedermehnen, aus dem „immer wieder Höchstleistungen an gesellschaftlichem Engagement erbracht werden,damit sportliche Höchstleistungen ihren Platz finden.“ Überstunden für Bundesligahandball Größte Herausforderung sei zweifellos das Timing der Hallenbelegung gewesen, denn als Kreissporthalle ist die Merkur-Arena auch Veranstaltungsort der Handball-Bundesliga. Auf dem Spielplan steht am Sonntag die Partie GWD Minden – Hannover-Burgdorf (18 Uhr) -und an solchen Planungen sei natürlich nicht zu rütteln, war von Tschense zu erfahren.

„Die Vorlaufzeit für solch ein Spiel beträgt acht Stunden“, sagte Tschense, „aber auch da fanden wir eine Einigung durch das Wohlwollen aller Beteiligten.“Direkt nach der letzten Siegerehrung müssen die RSC -Helfer ran. „Sobald der letzte Sportler vom Feld ist, wird geschraubt, getragen und gefegt – ohne Verschnaufpause“, kündigte Tschense an, „und ich möchte deshalb vorab alle entschuldigen, die bei der Aftershow-Party am Samstag vielleicht etwas später auftauchen, denn die sind dann noch in der Halle und räumen auf.“

Von Peter Götz und Alexander Grohmann

Samstag 18.10.2025

Charlotte Fricke, Corinna Boguschewski

Rainer Mösemeyer, Maurice Mösemeyer, Patrik Klähne

Werner Struckmann, Christoph Lehde, Michael Weiß, Adrian Wilp

Anette Hahler, Tina Hegerfeld, Jörg Bohne

Samstag 18.10.2025

Jessika Grewe, Nils Wenzel

Heino Mösemeyer

Sina Schumacher, Christian Nolte, Mara Kristin Wendt

Kerstin Drees, Anke Möller, Giesela Pott, Luise Winkelmann Meier, Kerstin Stegmann

Samstag 18.10.2025

Holger Tschense, Jonas Rümke, Martin Börninghaus

Dietmar Thomsmeyer, Friedrich Weber

Klaus Teipel, Harald Vahrenkamp

Thorben Siebe, Florian Sommer, Nico Semmler, Michel Eisfeld, Maximilian Knop, Daniel Hegerfeld, Antje Priesmeier

Samstag 18.10.2025

Jürgen und Ilona Bäthke

Karl Ernst Vorbröker

Wendelin Nottbeck, Henrik Rosengarten, Christian Bäcker, Eike Henke, Jens Kokemoor, Marek Boguschewski, Markus Kokemoor

Christian Klostermann

Samstag 18.10.2025

Karl-Heinz Warner

Helmut Schumacher, Oliver Schwendt (German Cycling), Helmut Wankelmann

Ulrich Weiß, Cord Hegerfeld

Samstag 18.10.2025

RKB Wetzlar vs. RSV Frellstedt (Meisterrunde Radpolo)

Friederike Blömker, Annika Vahrenkamp

Maren Struckmann

Ferdinand Jobusch, Doris Blömker

Samstag 18.10.2025

Yvonne Weiß

Dr. Uwe Metzing, Reinhold Struckmann, Robert Mlady (RMC Stein 2)

RV Burgheim 2

Siegerehrung 6er Einradsport Elite offen
1. RM SV Edelweiss Aach 19
2. RV Burgheim 2
3. RSG Teuto Antrup-Wechte 1

Samstag 18.10.2025

Dieter und Beate Hodde

Martin Burscher, Reinhold Srübe

Bürgermeister von Lübbecke und Stemwede: Frank Haberbosch, Kai Abruszat

Samstag 18.10.2025

Marieluise Fricke, Luise Lahrmann, Marlies Bormann, Angelika Raabe

Katharina und Sophia Niestrath, Charlotte Fricke, Corinna Boguschewski, Lin Schlüter, Wilm Dullweber, Verena Beeke

Christoph Lehde, Werner Struckmann, Klaus Teipel, Bernhard Vahrenkamp

Henri Fricke, Ben und Luc Boguschewski

Samstag 18.10.2025

Sportler des RSC Niedermehnen vor dem Auftritt in der Merkur-Arena

Samstag 18.10.2025

Sportler des RSC Niedermehnen vor dem gemeinsamen Auftritt

Luise Lahrmann, Marlies Bormann, Angelika Raabe, Adrian und Philine Brill

Hendrik Lahrmann, Martin Burscher

Christoph Lehde, Günter Raabe

Samstag 18.10.2025

Kerstin Drees, Karl-Ernst Vorbröker, Marieluise Fricke, Hannelore Lahrmann, Doris Weber, Luise Lahrmann

Yvonne Weiß, Annika Vahrenkamp, Konny Stärke

Doris Weber

Julia Oevermann, Sophia Niestrath, Leni Fricke

Samstag 18.10.2025

Zuschauer: Anita und Erhard Beutner, Karl-Heinz Eikenhorst

Walter Lohrie, Karl-Heinz Warner

Zuschauer: Harald und Bärbel Lehde

Charlotte Fricke, Corinna Boguschewski, Jörg Bohne, Dörte Jungnitsch, Marlene Wiese

Samstag 18.10.2025

Zuschauer mittlere Reihe: Lars Bunge, Felix und Kai Abruszat, Frank Haberbosch

Anette Hahler, Michelle Mösemeyer

Zuschauer u.a.: Bernhard Vahrenkamp, Günter Wandt, Peter Lahrmann

Auf dem Weg zur Siegerehrung: Michelle Mösemeyer, Gesa Hegerfeld, Sophia Siebe, Rolf Fischgrabe

Samstag 18.10.2025

Die Bumensträuße für die Siegerehrung

die Spielerinnen Kristin Nadpor & Kristin Hesselbarth vom Reideburger SV aus Halle an der Saale freuen sich über den dritten Platz im Radpolo

Wilhelm Stegmann

Peter Krull

Blumen, Pokale und Medaillen für die platzierten Teilnehmer

Samstag 18.10.2025

Nicolas und Hans-Joachim Albrecht

Fotos von einer Siegerehrung: U.a. Wolfgang Fricke

Dr. Patrick Meier (German Cycling) Holger Tschense, Jürgen Wirth (RKB)

Eingangsbereich der Merkur-Arena (Kreissporthalle) am Abend

Samstag 18.10.2025

Frank Hegerding, Michael Weiß, Ulrich Weiß, Dietmar Thomsmeyer, Marcell Fricke, Jan Struckmann, Lars Bunge, Rico Stegemöller

Hat heute Geburtstag: Maren Struckmann, Tina Hegerfeld

Impressionen von der abendlichen Party

Samstag 18.10.2025

Martin Börninghaus, Sebastian Segelhorst, Karl-Heinz Warner, Maik Lahrmann

Natascha Meier, Hendrik Lahrmann, Sebastian Segelhorst, Marcell Fricke

Impressionen von der abendlichen Party

Jens Kloppenburg, Muharrem Turran, Reinhold Strübe

Samstag 18.10.2025

Daniel Dullweber, Sebastian Segelhorst

Ende der Veranstaltung (Ronja Lahrmann)

Bund Deutscher Radfahrer e.V.

Finale Aufstieg zur 1. Bundesliga Radball 2025

Ergebnisse vom 1. Spieltag

1. Spieltag 17.10.2025 - 17.10.2025

TuS Iserlohn	- SV Nordshausen	4:2
RSV Kissing	- SG Langenwolschendorf	3:3
RKV Hofen	- RVC Prechtal	3:3
TuS Iserlohn	- SG Langenwolschendorf	10:4
RKV Hofen	- SV Nordshausen	4:5
RSV Kissing	- RVC Prechtal	3:3
SG Langenwolschendorf	- SV Nordshausen	7:8
TuS Iserlohn	- RVC Prechtal	4:2
RSV Kissing	- RKV Hofen	4:4
RVC Prechtal	- SG Langenwolschendorf	2:1
RSV Kissing	- SV Nordshausen	4:5
TuS Iserlohn	- RKV Hofen	6:4
RVC Prechtal	- SV Nordshausen	3:9
RKV Hofen	- SG Langenwolschendorf	3:4
TuS Iserlohn	- RSV Kissing	3:6

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 TuS Iserlohn	5	4	0	1	**12**	27 : 18	9
2 SV Nordshausen	5	4	0	1	**12**	29 : 22	7
3 RSV Kissing	5	1	3	1	**6**	20 : 18	2
4 RVC Prechtal	5	1	2	2	**5**	13 : 20	-7
5 SG Langenwolschendorf	5	1	1	3	**4**	19 : 26	-7
6 RKV Hofen	5	0	2	3	**2**	18 : 22	-4

-

Die zwei erstplatzierten Mannschaften steigen direkt in die 1. Radball-Bundesliga auf

Spiel um Platz 3 (Sieger in der 1.Bundesliga)

RSV Kissing - RVC Prechtal 2:4

-

AUFSTIEG zur 1. BUNDESLIGA RADBALL			
1.	TuS Iserlohn	NRW	Sven Holland Moritz / Daniel Endrowait
2.	SV Nordshausen	HES	Marius Hermanns / Luca Greilert
3.	RVC Prechtal	BAD	Simon Becherer / Marco Joos
4.	RSV Kissing	BAY	Martin Egarter / Dr. Thomas Kieferle
5.	SG Langenwolschendorf	THÜ	Nils Kebsch / Manuel Paschka
6.	RKV Hofen	WTB	Magnus Öhlert / Dennis Berner

Freitag, 17. Oktober 2025, 09.00 Uhr, 32351 Lübbecke, Merkur Arena, Rote Mühle 1

erstellt mit dem LigaManager '98 Free 2.2a von radball.at

Bund Deutscher Radfahrer e.V.

Finale Aufstieg zur 1. Bundesliga Radpolo 2025

Ergebnisse vom 1. Spieltag

1. Spieltag 17.10.2025 - 17.10.2025

Tollwitzer RSV 1	- Tollwitzer RSV 2	5:6
RSV Jänkendorf	- RC Lostau	2:6
VC Darmstadt	- RVS Obernfeld	6:4
Tollwitzer RSV 1	- RC Lostau	8:2
VC Darmstadt	- Tollwitzer RSV 2	2:3
RSV Jänkendorf	- RVS Obernfeld	3:8
RC Lostau	- Tollwitzer RSV 2	6:4
Tollwitzer RSV 1	- RVS Obernfeld	8:7
RSV Jänkendorf	- VC Darmstadt	5:4
RVS Obernfeld	- RC Lostau	3:3
RSV Jänkendorf	- Tollwitzer RSV 2	7:2
Tollwitzer RSV 1	- VC Darmstadt	9:2
RVS Obernfeld	- Tollwitzer RSV 2	5:2
VC Darmstadt	- RC Lostau	3:4
Tollwitzer RSV 1	- RSV Jänkendorf	5:4

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 Tollwitzer RSV 1	5	4	0	1	**12**	35 : 21	14
2 RC Lostau	5	3	1	1	**10**	21 : 20	1
3 RVS Obernfeld	5	2	1	2	**7**	27 : 22	5
4 RSV Jänkendorf	5	2	0	3	**6**	21 : 25	-4
5 Tollwitzer RSV 2	5	2	0	3	**6**	17 : 25	-8
6 VC Darmstadt	5	1	0	4	**3**	17 : 25	-8

-

Die zwei erstplatzierten Mannschaften steigen direkt in die 1. Radpolo-Bundesliga auf

-

Spiel um Platz 3 (Sieger in der 1.Bundesliga)

RVS Obernfeld - RSV Jänkendorf 5:3

-

AUFSTIEG zur 1. BUNDESLIGA RADPOLO			
1.	Tollwitzer RSV 1	SAH	Caroline Opitz / Wiebke Heller
2.	RC Lostau	SAH	Paula Rogge / Lotte Eberhardt
3.	RVS Obernfeld	NDS	Marike Morick / Johanna Kopp
4.	RSV Jänkendorf	SAC	Carlotta Herberg / Charlotte Herberg
5.	Tollwitzer RSV 2	SAH	Angelina Hoff / Jennifer Riedel
6.	VC Darmstadt	HES	Franziska Dörr / Natalie Seitz

Freitag, 17. Oktober 2025, 09.00 Uhr, 32351 Lübbecke, Merkur Arena, Rote Mühle 1

erstellt mit dem LigaManager '98 Free 2.2a von radball.at

Deutsche Meisterschaft 1. Bundesliga Radball 2025

Ergebnisse vom 1. Spieltag

1. Spieltag 18.10.2025 - 18.10.2025

RMC Stein 1	- RMC Stein 2	7:4
RSV Großkoschen	- RKV Denkendorf	3:0
RSV Waldrems	- RMC Stein 2	3:4
RMC Stein 1	- RKV Denkendorf	10:2
RSV Großkoschen	- RSV Waldrems	2:2
RKV Denkendorf	- RMC Stein 2	3:2
RMC Stein 1	- RSV Waldrems	7:7
RSV Großkoschen	- RMC Stein 2	5:6
RKV Denkendorf	- RSV Waldrems	5:0
RMC Stein 1	- RSV Großkoschen	6:0

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 RMC Stein 1	4	3	1	0	**10**	30 : 13	17
2 RMC Stein 2	4	2	0	2	**6**	16 : 18	-2
3 RKV Denkendorf	4	2	0	2	**6**	10 : 15	-5
4 RSV Großkoschen	4	1	1	2	**4**	10 : 14	-4
5 RSV Waldrems	4	0	2	2	**2**	12 : 18	-6

Spiel um Platz 1: RMC Stein 1 - RMC Stein 2 4:3

Spiel um Platz 3: RKV Denkendorf - RSV Großkoschen 2:3

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT RADBALL 2025			
1.	RMC Stein 1	BAY	Bernd Mlady / Raphael Kopp
2.	RMC Stein 2	BAY	Robert Mlady / Michael Birkner
3.	RSV Großkoschen	BRA	Tim Lehmann / Eric Lehmann
4.	RKV Denkendorf	WTB	Valentin Notheis / Felix Weinert
5.	RSV Waldrems	WTB	Björn Bootsmann / Marcel Schüle

Deutsche Meisterschaft 1. Bundesliga Radpolo 2025

Ergebnisse vom 1. Spieltag

```
1. Spieltag   18.10.2025 - 18.10.2025
-------------------------------------------------------------
RKB Wetzlar              - RSG Ginsheim              3:3
Reideburger SV           - RSV Frellstedt            2:5
RSV Jänkendorf           - RSG Ginsheim              5:2
RKB Wetzlar              - RSV Frellstedt            5:2
Reideburger SV           - RSV Jänkendorf            5:7
RSV Frellstedt           - RSG Ginsheim              6:5
RKB Wetzlar              - RSV Jänkendorf            4:1
Reideburger SV           - RSG Ginsheim              9:3
RSV Frellstedt           - RSV Jänkendorf            9:4
RKB Wetzlar              - Reideburger SV            4:7
```

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 RSV Frellstedt	4	3	0	1	**9**	22 : 16	6
2 RKB Wetzlar	4	2	1	1	**7**	16 : 13	3
3 Reideburger SV	4	2	0	2	**6**	23 : 19	4
4 RSV Jänkendorf	4	2	0	2	**6**	17 : 20	-3
5 RSG Ginsheim	4	0	1	3	**1**	13 : 23	-10

Spiel um Platz 1: RSV Frellstedt - RKB Wetzlar 1:4

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT RADPOLO 2025			
1.	RKB Wetzlar	HES	Sharon Keiner / Sabrina Burdalic
2.	RSV Frellstedt	NDS	Theresa Sielemann / Luisa Artmann
3.	Reideburger SV	SAH	Kristin Hesselbarth / Kristin Nadpor
4.	RSV Jänkendorf	SAC	Tina Filter / Luise Filter
5.	RSG Ginsheim	HES	Klara Guthmann / Sarah Müller

ERGEBNISLISTE im Kunstradsport

Wettbewerb: DM Elite 2025 Finale
Ort: Lübbecke — Datum: 17.10.2025
Veranstalter: GC / RKB — Ausrichter: Niedermehnen

	Starter	Verein	LV	Eing	Ausg	
1er Kunstradsport Elite Frauen						
1	Dandl, Ramona	RKB Solidarität Bruckmühl e.V	BAY	197,60	191,94	B
2	Füller, Lara	RKV Poppenweiler	WTB	195,70	190,88	
3	Pfann, Jana	RKB Solidarität Bruckmühl e.V	BAY	196,00	185,84	
4	Koch, Veronika	RKB Solidarität Hausham	BAY	200,10	164,35	
1er Kunstradsport Elite Männer						
1	Rapp, Philipp-Thies	RSV Tailfingen	WTB	212,60	209,12	
2	Beiter, Jonas	RV Germania Trillfingen	WTB	202,10	194,86	B
3	Weber, Linus	SV Kirchdorf e. V.	WTB	202,30	191,61	
4	Geyer, Ruben	RKV Denkendorf	WTB	191,00	181,55	
2er Kunstradsport Elite Frauen						
1	Kirst-Bärk	RSF Bonn-Duisdorf	NRW	152,30	133,99	
2	Schlüter-Jodeleit	RSV Knetterheide	NRW	140,30	124,97	
3	Knobelspies-Knobelspies	RSV Volkertshausen	BAD	117,20	104,87	
4	Tausch-Hupfauer	RSV Pullach	BAY	111,40	101,58	B
2er Kunstradsport Elite offen						
1	Styber-Rödiger	RSV 1910 Langenselbold	HES	163,20	158,18	
2	Tisch-Hämmerli	RV Pfeil Magstadt	WTB	151,10	140,67	
3	Kreuzmann-Stapf	RV Adler Soden 1921 e.V.	BAY	152,20	129,96	
4	Brandl-Steger	RSV Schleissheim	BAY	153,30	120,97	
4er Kunstradsport Elite Frauen						
1	RV Mainz-Ebersheim 1		RLP	244,90	239,57	
2	Neuenkirchen 2		NDS	242,20	232,99	B
3	RMSV Edelweiss Aach 11		BAD	242,80	225,03	
4	RfV Wiednitz 1		SAC	243,50	218,26	

ERGEBNISLISTE im Kunstradsport

Wettbewerb: DM Elite 2025
Ort: Lübbecke Datum: 17.10.2025
Veranstalter: GC / RKB Ausrichter: Niedermehnen

	Starter	Verein	LV	Eing	Ausg
1er Kunstradsport Elite Frauen					
1	Dandl, Ramona	RKB Solidarität Bruckmühl e.V	BAY	197,60	187,28
2	Pfann, Jana	RKB Solidarität Bruckmühl e.V	BAY	196,00	183,87
3	Füller, Lara	RKV Poppenweiler	WTB	195,70	178,27
4	Koch, Veronika	RKB Solidarität Hausham	BAY	200,10	170,85
5	Reichle, Hannah	RMSV Bad Schussenried	WTB	187,10	166,77
6	Jagodzinski, Denise	SV 05 Rehbrücke	BRA	173,20	160,19
7	Klopfer, Theresa	RV Ebnat	WTB	185,60	157,64
8	Bantle, Charlotte	RV Adler Empfingen	WTB	171,50	154,19
9	Weber, Lisa	SV Kirchdorf e. V.	WTB	170,20	151,44
10	Öhler, Sandra	RV Germania Herrenzimmern	WTB	168,30	151,12
11	Schlüter, Kim	RSV Knetterheide	NRW	175,20	150,15
12	Sander, Leonie	RSV Knetterheide	NRW	168,00	149,33
13	Vogel, Nadine	RSV Solidarität Rimpar e.V.	BAY	166,90	143,52
14	Müller, Julica	RV Blitz Hoffnungsthal	NRW	170,70	143,09
15	Bärk, Antonia	RSF Bonn-Duisdorf	NRW	161,80	141,96
16	Steinhilber, Carina	RSV Tailfingen	WTB	163,40	126,34
1er Kunstradsport Elite Männer					
1	Rapp, Philipp-Thies	RSV Tailfingen	WTB	212,60	202,99
2	Weber, Linus	SV Kirchdorf e. V.	WTB	202,30	194,37
3	Beiter, Jonas	RV Germania Trillfingen	WTB	202,10	186,33
4	Geyer, Ruben	RKV Denkendorf	WTB	191,00	172,24
5	Köcher, Simon	RSV Öschelbronn	WTB	199,20	165,19
6	Eggerling, Till	RKV 'Pfeil' Rhüden	NDS	167,70	157,13
7	Staudenmaier, Marvin	RKV Herbrechtingen	WTB	187,50	152,04
8	Vogel, Simon	R.C. Sturmvogel Mülheim e.V.	NRW	186,20	150,38
9	Jantzen, Malte	Nerchauer SV 90 e.V.	SAC	161,90	146,92
10	Schenkel, Delian	RV Diamant Lind	NRW	124,80	104,19
11	Rein, Jan	RV Wanderlust 1921 Altenkessel e	SAR	148,20	102,58

ERGEBNISLISTE im Kunstradsport

Wettbewerb: DM Elite 2025
Ort: Lübbecke Datum: 17.10.2025
Veranstalter: GC / RKB Ausrichter: Niedermehnen

	Starter	Verein	LV	Eing	Ausg	
2er Kunstradsport Elite Frauen						
1	Kirst-Bärk	RSF Bonn-Duisdorf	NRW	152,30	132,45	
2	Schlüter-Jodeleit	RSV Knetterheide	NRW	140,30	130,90	
3	Knobelspies-Knobelspies	RSV Volkertshausen	BAD	117,20	105,49	
4	Tausch-Hupfauer	RSV Pullach	BAY	111,40	101,35	B
5	Schütz-Meixner	RSV Concordia Kirchehrenbach	BAY	94,00	83,45	
6	Eckert-Dallek	Kunstradsportverein Rositz e.V.	THÜ	95,00	81,30	
7	Schönherr-Morgen	SG Rauen 1951 e.V.	BRA	94,40	80,60	
8	Kania-Weichenhain	RSV Steinhöring	BAY	87,10	78,73	
9	Grochol-Bachmann	VfH Mücheln 1951 e.V.	SAH	93,80	71,70	
10	Komnick-Wohltmann	RSV Löwe Gifhorn	NDS	81,00	71,13	
2er Kunstradsport Elite offen						
1	Styber-Rödiger	RSV 1910 Langenselbold	HES	163,20	154,66	
2	Kreuzmann-Stapf	RV Adler Soden 1921 e.V.	BAY	152,20	142,33	B
3	Tisch-Hämmerli	RV Pfeil Magstadt	WTB	150,50	139,44	
4	Brandl-Steger	RSV Schleissheim	BAY	153,30	134,92	
5	Stark-Stark	TSV Bernlohe	BAY	146,00	129,78	
6	Brenner-Wechner	RSV Schleissheim	BAY	149,10	121,06	
7	Riedinger-Mächtig	RKV Ilsfeld	WTB	150,90	117,42	
8	Staudenmaier-Stalter	RKV Herbrechtingen	WTB	137,00	111,58	

ERGEBNISLISTE im Kunstradsport

Wettbewerb: DM Elite 2025
Ort: Lübbecke Datum: 17.10.2025
Veranstalter: GC / RKB Ausrichter: Niedermehnen

	Starter	LV	Eing	Ausg	
4er Einradsport Elite offen					
1	RMSV Edelweiss Aach 18	BAD	157,90	142,75	B
2	RMSV Edelweiss Aach 16	BAD	157,90	141,13	B
3	RC Oberesslingen 1	WTB	145,50	136,33	B
4	TSG Flonheim 1	RLP	158,70	135,52	
5	RMSV Edelweiss Aach 17	BAD	155,00	135,08	B
6	RC Oberesslingen 2	WTB	145,20	134,34	B
7	RKB Solidarität Roth e.V. 1	BAY	145,50	133,16	
8	RSG Teuto Antrup-Wechte2	NRW	145,20	132,85	B
9	Ravensburg 1	WTB	141,80	132,39	
10	RSV Steinhöring 2	BAY	144,80	129,86	
11	RSV Solidarität Reuth	BAY	148,60	128,73	
12	RKV Herzogenaurach 9	BAY	143,80	123,73	
13	RSG Teuto Antrup-Wechte4	NRW	150,20	123,19	B
14	RKV Solidarität Schweinfurt 2	BAY	144,20	122,35	
15	SG Rauen e.V. 1	BRA	151,90	121,57	
16	RSG Teuto Antrup-Wechte3	NRW	144,50	110,20	B
17	Neuenkirchen 1	NDS	145,60	107,99	
18	JSV Neuenschmidten 2	HES	140,10	101,85	
4er Kunstradsport Elite Frauen					
1	RMSV Edelweiss Aach 11	BAD	242,80	235,52	B
2	RV Mainz-Ebersheim 1	RLP	244,90	230,37	
3	Neuenkirchen 2	NDS	242,20	227,21	
4	RfV Wiednitz 1	SAC	243,50	227,08	
5	RV Mainz-Ebersheim 2	RLP	222,50	176,91	
6	RKV Denkendorf 6	WTB	239,00	150,04	
7	GRMSV Moers I	NRW	204,20	146,15	
8	Neuenkirchen 3	NDS	205,00	137,19	
9	RSV Ernsthausen 1	HES	144,70	95,45	
10	SG Rauen e.V. 2	BRA	119,20	93,22	
11	RSV Oppershofen e.V. 2	HES	166,80	87,23	B
12	VfH Mücheln e.V. 1	SAH	155,20	73,60	

ERGEBNISLISTE im Kunstradsport

Wettbewerb: DM Elite 2025
Ort: Lübbecke Datum: 17.10.2025
Veranstalter: GC / RKB Ausrichter: Niedermehnen

	Starter	LV	Eing	Ausg	
4er Kunstradsport Elite offen					
1	RMSV Edelweiss Aach 13	BAD	241,90	220,96	B
2	RSV Steinhöring 1	BAY	232,40	203,66	
3	SG Worms / Rheindürkheim 2	RLP	207,00	179,86	
4	RKV Denkendorf 8	WTB	196,90	167,04	B
5	RSV Ebnat 5	WTB	206,40	158,94	B
6	SG Mörfelden-Breckenheim 1	HES	178,50	147,92	
7	RV Adler 1901 Neuwerk 1	NRW	182,00	139,47	
8	RSV Oppershofen e.V. 1	HES	167,60	124,13	B
6er Einradsport Elite offen					
1	RMSV Edelweiss Aach 19	BAD	149,10	134,57	B
2	RV Burgheim 2	BAY	145,00	131,62	B
3	RSG Teuto Antrup-Wechte1	NRW	143,90	130,76	B
4	RC Oberesslingen 3	WTB	144,60	120,79	B
5	RKV Herzogenaurach 8	BAY	143,10	107,19	
6	SKV Mörfelden 2	HES	143,50	106,70	
7	RMSV Edelweiss Aach 20	BAD	149,10	104,26	B
8	Ravensburg 2	WTB	138,90	94,02	
6er Kunstradsport Elite offen					
1	RV Mainz-Ebersheim 5	RLP	229,10	214,58	
2	RMSV Edelweiss Aach 15	BAD	212,40	195,55	B
3	RMSV Edelweiss Aach 14	BAD	220,90	158,02	B
4	Neuenkirchen 6	NDS	185,30	141,83	B
5	RSV Ebnat 6	WTB	195,10	137,69	B
6	RSV Oppershofen e.V. 3	HES	158,10	124,64	B
7	RSV Knetterheide 2	NRW	96,90	76,91	

LÜBBECKE. Große Emotionen in der Merkur-Arena: Bei den Einrad- und Kunstradfahrern fließt so manche Träne der Freude und der Enttäuschung. Im Radball und Radpolo liefern sich die Finalisten dramatische Spiele. Und hinterher feiern alle zusammen ausgelassen. Die Deutsche Meisterschaft im Hallenradsport bietet in Lübbecke an zwei Tagen beste Unterhaltung.

Besonders beeindruckend sind die akrobatischen Leistungen im Kunstradsport. Bei der Kür des überlegenen 1er-Meisters Philipp-Thies Rapp vom RSV Taiflingen brandet ebenso immer wieder Szenenapplaus auf, wie bei den amtierenden 2er-Weltmeisterinnen Henny Kirst und Antonia Bärk vom RSF Bonn-Duisdorf, die ihren Titel souverän verteidigen. „Wir sind meistens in der Favoritenrolle, weil wir mehr Punkte als die anderen einreichen. Wir können mehr, als es wir es hier gezeigt haben“, sagt Antonia Bärk mit Blick auf die Heim-WM in drei Wochen in Göppingen. Die Maschinenbauingenieurin aus Bonn hat den Kunstradsport zu ihrem zweiten beruflichen Standbein gemacht und tritt nebenbei in Varieté-Shows auf.

Den Gegensatz zu den Kunststücken auf den Rädern, bei denen sich die Sportler gerade im Formationsfahren blind verstehen und aufeinander verlassen müssen, bieten Radball und Radpolo. Richtig dramatisch (und laut) wird es im Polofinale der Frauen. Die Titelverteidigerinnen Theresa Sielemann und Luisa Artmann vom RSV Frellstedt geraten gegen Außenseiter RKB Wetzlar mit Sharon Keiner und Sabrina Burdalic schnell mit 1:3 in Rückstand, als Sielemann nach einem Foul von Keiner stürzt und minutenlang am rechten Schienbein behandelt wird. Schließlich beißt sie die Zähne zusammen, doch die Frellstedterinnen verschießen gleich vier Viermeter und verlieren mit 1:4. Die beiden Wetzlarerinnen, mit denen kaum einer als Deutscher Meister gerechnet hat, können ihr Glück kaum fassen.

Absolute Weltklasse sehen die Fans im Radballendspiel der Männer. Der RMC Lohengrin Stein stellt gleich beide Finalisten. Anders als in der Vorrunde liefert die zweite Mannschaft mit Robert Mlady und Michael Birkner den Weltmeistern Bernd Mlady und Raphael Kopp einen harten Kampf. Stein II geht dreimal in Führung, doch beim Stand von 3:3 wehrt Torwart Kopp zunächst einen Viermeter ab und versenkt dann selbst einen Freistoß zum 4:3 in den Winkel.

Die alten und neuen Deutschen Meister genießen jedes Spiel, denn in wenigen Wochen endet ihre lange und erfolgreiche Laufbahn. „Wir haben alles erreicht und sind seit 2016 in der Weltelite. Ich bin jetzt 35 Jahre, da ist es mal Zeit für etwas anderes im Leben. Dass es bald vorbei ist, werde ich wohl erst spüren, wenn es soweit ist. Jetzt liegt der Fokus auf der Weltmeisterschaft und dem World-Cup-Finale. Dafür war die DM in Lübbecke ein guter Gradmesser. Wir wollten unbedingt Meister werden“, sagte Bernd Mlady.

Wo man am Samstagabend auch hinhört: Für den RSC Niedermehnen gibt es von Aktiven und Offiziellen nur Lob. Denn der Gastgeber hat für die Sportler ein Wohlfühlklima geschaffen und ihnen nicht nur bei der Siegerehrung den roten Teppich ausgerollt. „Es muss nicht wieder zehn Jahre dauern, bis wir wieder nach Lübbecke kommen“, sagt Dr. Patrick Meier (Koordinator Radball/Radpolo German Cycling), in Anspielung auf die vom RSC im Jahr 2015 ausgerichtete DM.

Niedermehnens Vorsitzender stellt die Gemeinschaftsleistung aller Helfer in den Vordergrund. „Jeder hat mit guter Laune angepackt. Es ist gelungen, ein Wir-Gefühl zu entwickeln“, sagte Vorsitzender Holger Tschense. Als Dankeschön für die Ehrenamtlichen steigt am 31. Oktober die Helferfete im Gasthof Jobusch. Gäbe es bei einer Deutschen Meisterschaft auch eine Goldmedaille für den Ausrichter, so hätte sie der RSC nach diesem Wochenende verdient.

WESTFALEN-BLATT Nr. 243

LOKALSPORT

Im Radball-Finale wehrt Weltmeister Raphael Kopp (RMC Stein I) einen Strafstoß von Michael Birkner (Stein II) ab. Wenig später trifft er zum 4:3-Sieg. Fotos: Krückemeyer

Was für ein Spektakel!

Radsport: Begeisternde Wettkämpfe bei der Deutschen Meisterschaft in der Merkur-Arena. Weltmeister sind nicht zu schlagen. Dramatische Endspiele im Radball und Radpolo. Großes Lob für den RSC Niedermehnen.

Von Lars Krückemeyer

Lübbecke. Große Emotionen in der Merkur-Arena: Bei den Einrad- und Kunstradfahrern fließt so manche Träne der Freude und der Enttäuschung. Im Radball und Radpolo liefern sich die Finalisten dramatische Spiele. Und hinterher feiern alle zusammen ausgelassen. Die Deutsche Meisterschaft im Hallenradsport bietet in Lübbecke an zwei Tagen beste Unterhaltung.

Besonders beeindruckend sind die akrobatischen Leistungen im Kunstradsport. Bei der Kür des überlegenen 1er-Meisters Philipp-Thies Rapp vom RSV Taiflingen brandet ebenso immer wieder Szenenapplaus auf, wie bei den amtierenden 2er-Weltmeisterinnen Henny Kirst und Antonia Bärk vom RSF Bonn-Duisdorf, die ihren Titel souverän verteidigen. „Wir sind meistens in der Favoritenrolle, weil wir mehr Punkte als die anderen einreichen. Wir können mehr, als es wir es hier gezeigt haben", sagt Antonia Bärk mit Blick auf die Heim-WM in drei Wochen in Göppingen. Die Maschinenbauingenieurin aus Bonn hat den Kunstradsport zu ihrem zweiten beruflichen Standbein gemacht und tritt nebenbei in Varieté-Shows auf.

Den Gegensatz zu den Kunststücken auf den Rädern, bei denen sich die Sportler gerade im Formationsfahren blind verstehen und aufeinander verlassen müssen, bieten Radball und Radpolo. Richtig dramatisch (und laut) wird es im Polofinale der Frauen. Die Titelverteidigerinnen Theresa Sielemann und Luisa Artmann vom RSV Frellstedt geraten gegen Außenseiter RKB Wetzlar mit Sharon Keiner und Sabrina Burdalic schnell mit 1:3 in Rückstand, als Sielemann nach einem Foul von Keiner stürzt und minutenlang am rechten Schienbein behandelt wird. Schließlich beißt sie die Zähne zusammen, doch die Frellstedterinnen verschießen gleich vier Viermeter und verlieren mit 1:4. Die beiden Wetzlarerinnen, mit denen kaum einer als Deutscher Meister gerechnet hat, können ihr Glück kaum fassen.

Absolute Weltklasse sehen die Fans im Radballendspiel der Männer. Der RMC Lohengrin Stein stellt gleich beide Finalisten. Anders als in der Vorrunde liefert die zweite Mannschaft mit Robert Mlady und Michael Birkner den Weltmeistern Bernd Mlady und Raphael Kopp einen harten Kampf. Stein II geht dreimal in Führung, doch beim Stand von 3:3 wehrt Torwart Kopp zunächst einen Viermeter ab und versenkt dann selbst einen Freistoß zum 4:3 in den Winkel.

Die alten und neuen Deutschen Meister genießen jedes Spiel, denn in wenigen Wochen endet ihre lange und erfolgreiche Laufbahn. „Wir haben alles erreicht und sind seit 2016 in der Weltelite. Ich bin jetzt 35 Jahre, da ist es mal Zeit für etwas anderes im Leben. Dass es bald vorbei ist, werde ich wohl erst spüren, wenn es soweit ist. Jetzt liegt der Fokus auf der Weltmeisterschaft und dem World-Cup-Finale. Dafür war die DM in Lübbecke ein guter Gradmesser. Wir wollten unbedingt Meister werden", sagte Bernd Mlady.

Wo man am Samstagabend auch hinhört: Für den RSC Niedermehnen gibt es von Aktiven und Offiziellen nur Lob. Denn der Gastgeber hat für die Sportler ein Wohlfühlklima geschaffen und ihnen nicht nur bei der Siegerehrung den roten Teppich ausgerollt. „Es muss nicht wieder zehn Jahre dauern, bis wir wieder nach Lübbecke kommen", sagt Dr. Patrick Meier (Koordinator Radball/Radpolo German Cycling), in Anspielung auf die vom RSC im Jahr 2015 ausgerichtete DM.

Niedermehnens Vorsitzender stellt die Gemeinschaftsleistung aller Helfer in den Vordergrund. „Jeder hat mit guter Laune angepackt. Es ist gelungen, ein Wir-Gefühl zu entwickeln", sagte Vorsitzender Holger Tschense. Als Dankeschön für die Ehrenamtlichen steigt am 31. Oktober die Helferfete im Gasthof Jobusch. Gäbe es bei einer Deutschen Meisterschaft auch eine Goldmedaille für den Ausrichter, so hätte sie der RSC nach diesem Wochenende verdient.

Plakate als Mutmacher für die Athleten

Erstellt im November 2025 von
Wolfgang Fricke
Fotos: Klaus Teipel
Nicolas Albrecht
Wolfgang Fricke

VORSATZPAPIER